



KOCOBX-SERVICE-TOOL
HANDBUCH

Version: 1.3.0
SW-Version: 1.4

EINLEITUNG

Das KoCoBox-Service-Tool wurde entwickelt, um heute und in Zukunft das Ausführen von Updates und Upgrades Ihres Konnektors komfortabel und einfach zu gestalten.

Mit dem KoCoBox-Service-Tool haben Sie außerdem die Möglichkeit, einfach und bequem administrative Konnektorfunktionen wie den Neustart oder das Erneuern von Zertifikaten zu bedienen.

Anwender bestimmter Praxisverwaltungssysteme können direkt aus ihrer Praxissoftware auf das KoCoBox-Service-Tool zugreifen. Den Pfad zum Tool entnehmen Sie der letzten Updatedokumentation Ihrer Praxissoftware oder der Website **www.kocobox.de/support**.

Auf dieser Website liegt auch das Tool zum direkten Download für die Anwender jener Praxisverwaltungssysteme, die das KoCoBox-Service-Tool nicht mitliefern, sodass auch sie komfortabel und einfach durch den Updateprozess begleitet werden.

INSTALLATION

Sofern das KoCoBox-Service-Tool nicht bereits durch die Praxissoftware bereitgestellt wird, gibt es die Möglichkeit, es separat zu installieren.

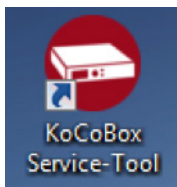
Die Installationsdatei finden Sie auf: **www.kocobox.de/support**

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

- PC mit Windows Vista oder höher
- .NET 4.5 oder neuere Version
- Internetzugriff
- Netzwerkzugriff auf die KoCoBox MED+
- 100 MB Festplattenspeicher für die Installation des Programms
- Monitor mit Auflösung 1280 x 720 oder höher

INSTALLATION

Mit dem Ausführen der Installationsdatei ServiceTool_Setup.exe wird das KoCoBox-Service-Tool auf dem PC installiert. Bei der Installation wird auf dem Desktop eine Verknüpfung hinterlegt, mit der Sie die Software aufrufen können.



Nach der Installation wird das KoCoBox-Service-Tool automatisch gestartet.

UPDATE

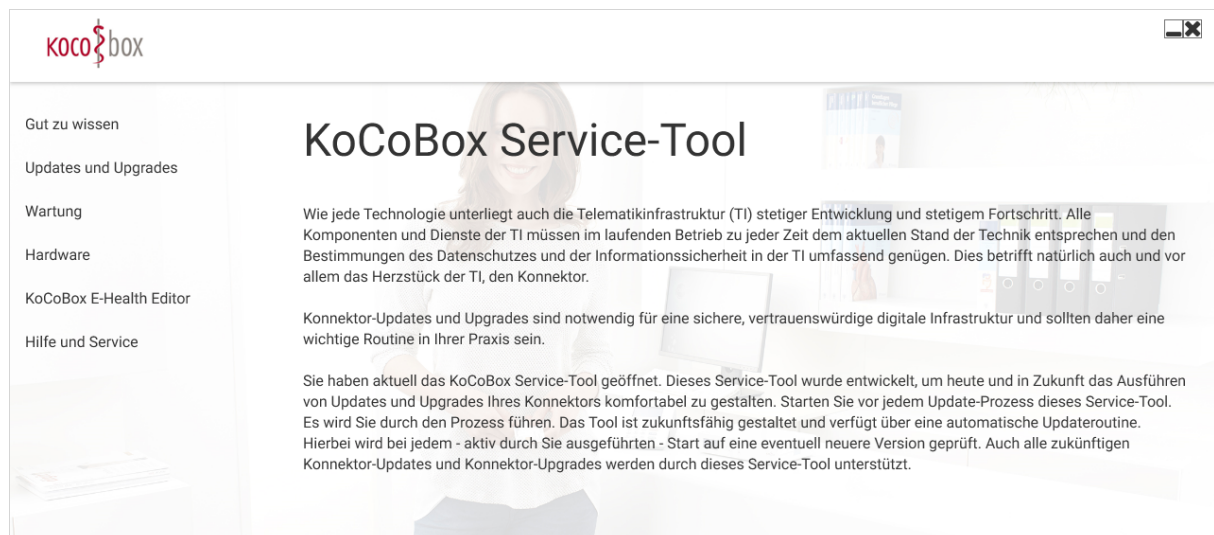
Um das KoCoBox-Service-Tool immer auf dem neuesten Stand zu halten, wird bei jedem Start der Software einmalig geprüft, ob eine neuere Version verfügbar ist. Wenn ein Update vorliegt, wird dieses im Anschluss heruntergeladen und installiert. Dieser Vorgang nimmt in der Regel nur wenige Sekunden in Anspruch.

BEDIENUNG

Über das Menü im linken Bereich des KoCoBox-Service-Tools werden die jeweiligen Funktionen aufgerufen.

GUT ZU WISSEN

Dieser Bereich informiert im Allgemeinen über das KoCoBox-Service-Tool. Zukünftig wird dieser Bereich auch Informationen zu Neuerungen enthalten.



KoCoBox Service-Tool

Wie jede Technologie unterliegt auch die Telematikinfrastruktur (TI) stetiger Entwicklung und stetigem Fortschritt. Alle Komponenten und Dienste der TI müssen im laufenden Betrieb zu jeder Zeit dem aktuellen Stand der Technik entsprechen und den Bestimmungen des Datenschutzes und der Informationssicherheit in der TI umfassend genügen. Dies betrifft natürlich auch und vor allem das Herzstück der TI, den Konnektor.

Konnektor-Updates und Upgrades sind notwendig für eine sichere, vertrauenswürdige digitale Infrastruktur und sollten daher eine wichtige Routine in Ihrer Praxis sein.

Sie haben aktuell das KoCoBox Service-Tool geöffnet. Dieses Service-Tool wurde entwickelt, um heute und in Zukunft das Ausführen von Updates und Upgrades Ihres Konnektors komfortabel zu gestalten. Starten Sie vor jedem Update-Prozess dieses Service-Tool. Es wird Sie durch den Prozess führen. Das Tool ist zukunftsfähig gestaltet und verfügt über eine automatische Updateroutine. Hierbei wird bei jedem - aktiv durch Sie ausgeführten - Start auf eine eventuell neuere Version geprüft. Auch alle zukünftigen Konnektor-Updates und Konnektor-Upgrades werden durch dieses Service-Tool unterstützt.



LOGIN UND KONNEKTORAUSSWAHL

Für verschiedene Funktionen greift das KoCoBox-Service-Tool direkt auf den Konnektor zu. Da für die Bedienung des Konnektors bestimmte Zugriffsrechte benötigt werden, erscheint beim Aufruf zunächst das Login-Fenster:

Login

Bitte geben Sie hier die Zugangsdaten für Ihren Konnektor ein.

Name

Konnektor  

Passwort

Hinweis: Ihr Passwort haben Sie bzw. Ihr Techniker im TI-Installationsprozess auf dem Merkblatt "Wichtige Kenndaten und Zugangsdaten der Praxis" notiert. Sollten Sie um Änderung Ihres Passwortes gebeten werden, ändern Sie es bitte und notieren Sie das neue Passwort wieder umgehend auf dem Merkblatt.


Nachdem die IP-Adresse des Konnektors ermittelt und das Passwort eingegeben wurde, kann der Login durchgeführt werden.

Hinweis zum Passwort: Sie bzw. Ihr Techniker haben/hat das Passwort im Installationsprozess der TI auf dem Merkblatt „Wichtige Kenndaten und Zugangsdaten“ notiert und in der Praxis sicher verwahrt. Sollten Sie in der sicheren Ablage Ihrer TI-Unterlagen dieses Merkblatt nicht auffinden können, so wenden Sie sich an den Dienstleister vor Ort (DVO), der die Installation vorgenommen hat.

Login

Bitte geben Sie hier die Zugangsdaten für Ihren Konnektor ein.

Name

Konnektor 

Passwort

Hinweis: Ihr Passwort haben Sie bzw. Ihr Techniker im TI-Installationsprozess auf dem Merkblatt "Wichtige Kenndaten und Zugangsdaten der Praxis" notiert. Sollten Sie um Änderung Ihres Passwortes gebeten werden, ändern Sie es bitte und notieren Sie das neue Passwort wieder umgehend auf dem Merkblatt.

Die Rolle des Benutzerprofils sollte Super-Administrator sein, daher wird als Standardwert koco-root vorgeschlagen. Dieses Benutzerprofil sollte bei jeder KoCoBox MED+ existieren.

Befinden sich mehrere Konnektoren im Netzwerk, so kann über das Dropdown-Menü der gewünschte Konnektor gewählt werden. Alternativ kann die IP-Adresse mit Klick auf das Stift-Symbol auch manuell eingegeben werden.

PASSWORTWECHSEL

Aus Sicherheitsgründen muss das Passwort des Konnektors regelmäßig geändert werden. Die Laufzeit eines Passworts liegt je nach Einstellung bei 30–365 Tagen. Wenn dieser Zeitraum abgelaufen ist, wird beim nächsten Login ein Passwortwechsel initiiert.

Um ein neues Passwort zu vergeben, müssen das alte sowie das neue Passwort mit Wiederholung eingegeben werden. Bei der Vergabe des neuen Passworts sind folgende Sicherheitshinweise zu beachten:

- Die Länge muss mindestens 8 und kann maximal 24 Zeichen betragen.
- Verwenden Sie mindestens ein Zeichen aus den Zeichenklassen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Sonderzeichen und Zahlen. Diese sind wie folgt definiert:
 - o Großbuchstaben: ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
 - o Kleinbuchstaben: abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
 - o Zahlen: 0123456789
 - o Sonderzeichen: !@#\$%^&* _ = + - /
 - o Im Passwort müssen mindestens drei der vier Zeichenklassen enthalten sein.
- Der Benutzername darf nicht enthalten sein (weder vor- noch rückwärts noch mit Ignorierung der Groß-/ Kleinschreibung).
- Beim Vergabe eines neuen Passworts dürfen die letzten drei Passwörter nicht noch einmal verwendet werden.

HINWEIS: Notieren Sie sich das neue Passwort bitte umgehend auf dem Merkblatt „Wichtige Kenndaten und Zugangsdaten“ und bewahren Sie dieses sicher auf.

DAS ePA UPGRADE

Für die Installation des ePA Upgrades bietet Ihnen das KoCoBox-Service-Tool einen Assistenten an, der Sie durch den Upgradeprozess begleitet.

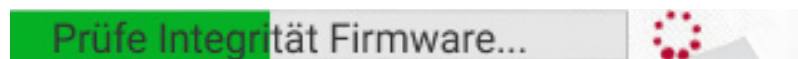
Zum ePA Upgrade-Assistenten gelangen Sie über den Menüpunkt Updates und Upgrades. Das KoCoBox-Service-Tool prüft automatisch, ob das Upgrade bereits eingespielt wurde, und leitet Sie entsprechend weiter.

DAS UPGRADE FINDET IN 3 SCHRITTEN STATT:

1. Upgrade Ihrer KoCoBox MED+

Im ersten Schritt wird das Firmware-Upgrade Ihrer KoCoBox MED+ durchgeführt. Über den Button Update starten wird das Upgrade gestartet. Dieser Vorgang nimmt etwa 15–20 Minuten in Anspruch. Während des Upgrades ist der Konnektor nicht verfügbar. **Wir empfehlen deswegen die Ausführung außerhalb der Sprechstundenzeit.**

Während des Konnektor-Upgrades werden die Zwischenschritte angezeigt:



Nutzen Sie bitte diese Zeit, um sicherzustellen, dass alle Kartenlesegeräte eingeschaltet sind. So bereiten Sie den nächsten Schritt vor.

2. Aktualisierung der Kartenlesegeräte

Sofern eines Ihrer Kartenlesegeräte noch nicht auf dem aktuellsten Firmwarestand ist, haben Sie hier die Möglichkeit, das Update durchzuführen.

Über den Button Update wird das Update des jeweiligen Kartenlesegerätes gestartet.

3. Automatische Konfigurationen

Auf dieser Seite werden Einstellungen automatisch am Konnektor durchgeführt, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten. Zusätzlich haben Sie hier die Möglichkeit, ein Konfigurationsbackup zu erstellen. Über das Dropdown können Sie die SMC-B auswählen, mit der das Backup durchgeführt werden soll. Das Konfigurationsbackup starten Sie über den Button Konfiguration speichern. Sie werden aufgefordert, die PIN der gewählten SMC-B einzugeben. Bitte achten Sie hierfür auf die Anzeige am Kartenlesegerät. Mit der Konfiguration und dem Backup ist das ePA Upgrade abgeschlossen.

KoCoBox-E-Health-Editor

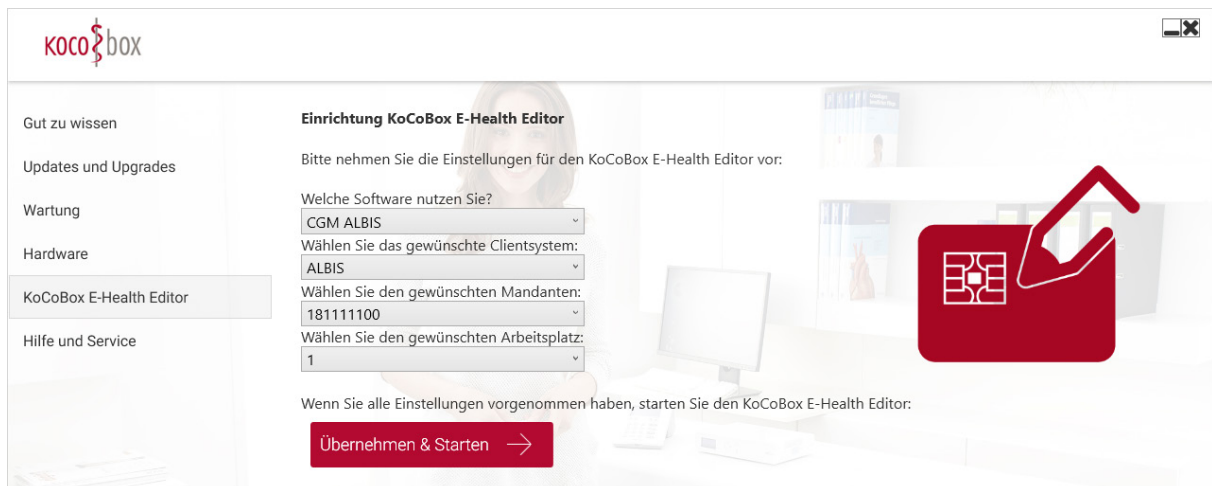
Im Menüeintrag KoCoBox-E-Health-Editor können Sie den KoCoBox-E-Health-Editor als kostenfreies Basis-Tool zur Anlage und zum Auslesen von Notfalldaten installieren und konfigurieren.

Auf der ersten Seite erhalten Sie zunächst Informationen zu den Themen Förderung und Zulassung.

Einrichtung KoCoBox-E-Health-Editor

Auf der zweiten Seite können Sie die Konfigurationsparameter für den KoCoBox-E-Health-Editor auswählen. Über die Dropdowns wählen Sie das von Ihnen genutzte Softwaresystem sowie die jeweiligen Infomodellparameter, um den Konnektor anzusprechen. Wählen Sie die Werte bitte entsprechend des Arbeitsplatzes aus, an dem Sie das Service-Tool einsetzen.

Wenn es bei den jeweiligen Parametern nur einen Wert zur Auswahl gibt, wird dieser automatisch ausgewählt:



Nach Abschluss der Konfiguration kann der KoCoBox-E-Health-Editor über den Button Übernehmen & Starten gestartet werden.

UPDATES UND UPGRADES

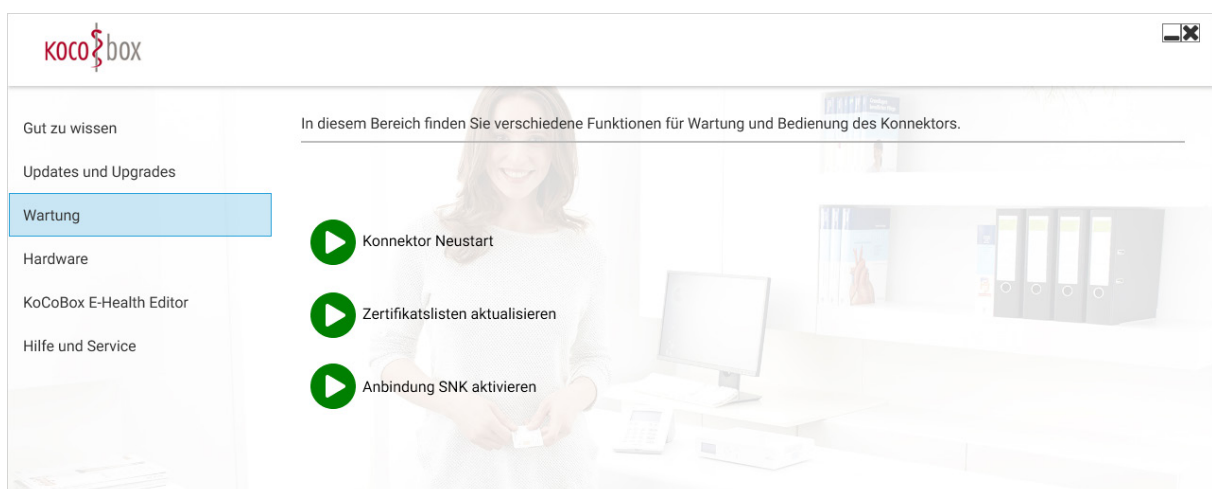
Im Menüeintrag Updates und Upgrades können Aktualisierungen der Konnektor- und Kartenterminal-Firmware durchgeführt werden. Die Firmware-Updates werden dabei vom Konnektor sicher über einen Update-Server in der Telematikinfrastruktur, den sogenannten KSR (Konfigurations- und Software Repository), bezogen.

Wenn eine neue Firmware-Version verfügbar und das ePA Upgrade bereits eingespielt ist, wird eine Liste aller verfügbaren Updates für Konnektor und Kartenterminals angezeigt.

Über den Button Update neben der jeweiligen Komponente kann das Update direkt gestartet werden. Während des Updates sind die Komponenten nicht verfügbar. **Wir empfehlen deswegen die Ausführung außerhalb der Sprechstundenzeit.**

WARTUNG

Unter dem Menüeintrag Wartung kann der Nutzer zwischen verschiedenen administrativen Konnektorfunktionen wählen. Diese Funktionen sollten nur auf Anraten des TI-Supports genutzt werden.



KONNEKTOR-NEUSTART

Über diesen Button wird der Konnektor neu gestartet. Der Neustart nimmt etwa 3–5 Minuten in Anspruch.

ZERTIFIKATSLISTEN AKTUALISIEREN

Mit dieser Funktion werden die Zertifikatslisten TSL und CRL automatisch aktualisiert. Außerdem wird die Konnektorzeit neu gesetzt. Dieser Vorgang wird unter anderem genutzt, wenn ein Konnektor über einen längeren Zeitraum keine Onlineverbindung hatte und die Zertifikatslisten deshalb nicht eigenständig aktualisieren konnte.

SNK AKTIVIEREN

Mit dieser Funktion sind Sie in der Lage, die Verbindung zum KV-SafeNet (SNK) über den Konnektor zu aktivieren. Hierbei werden sowohl Einstellungen im Konnektor angepasst, als auch eine lokale Route auf dem PC angelegt. Nutzen Sie diese Funktion also an dem Rechner, an dem Sie auf das KV-SafeNet zugreifen wollen.

HARDWARE

Im Menüeintrag Hardware bietet Ihnen das KoCoBox-Service-Tool die Möglichkeit, nachträglich Kartenlesegeräte in Ihr Netzwerk einzubinden.

Wählen Sie hierzu das jeweilige Modell aus und befolgen Sie die Anweisungen des Assistenten.

HILFE UND SERVICE

In diesem Bereich erhalten Sie weiterführende Informationen und Verweise zum KoCoBox-Service-Tool sowie zum Support.

Die aktuelle Version des KoCoBox-Service-Tools wird ebenfalls auf dieser Seite ausgewiesen.



kocobox.de

Dessauer Str. 28/29 | 10963 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 2464 908 908

info@cocobox.de